

Hinsicht führen Ochsenheimer und Treitschke bei den meisten Arten mehrere Länder als Vaterland an, deren Lokalfaunisten gut tun, sich die betreffenden Arten herauszuschreiben; vor allem sind es Ungarn, Sachsen, Bayern, Steiermark, Dalmatien etc., welche in diesen Werken sehr oft genannt werden. Da ich der Fauna Steiermarks grosses Interesse entgegenbringe, so habe ich mir alle jene Arten excerpiert, bei denen Steiermark als Vaterland bezeichnet ist. Ich fand im Ganzen 106, meist seltenere Arten, darunter solche, welche von den heutigen Sammlern nicht gefunden wurden, wie z. B. *Tephrodystia pygmaea* Hb.

Zuerst schreibt man sich die alten Namen heraus, vermerkt den Band und Seite und sucht dann im Index des Staudinger-Rebel-Katalogs so lange nach, bis man den richtigen, jetzt gebräuchlichen und prioritätsberechtigten Namen gefunden hat, welchen man neben den alten setzt; ist dies geschehen, so notiert man sich auch noch den übrigen Text aus dem alten Werke, wobei man die betreffende Seite nochmals aufschlägt, was der Kontrolle förderlich ist. Diese Arbeit ist nun bei dem grossen Umfange besagten Werkes eine zeitraubende und mühsame Beschäftigung.

Der Zweck dieser Zeilen ist ein doppelter, Vorstehendes gilt für alle Jene, welche sich mit ähnlichen Arbeiten abgeben wollen, während Nachstehendes mehr für österreichische Faunisten, besonders für Steiermark und die Nachbarländer Interesse haben wird.

Kleine Mitteilungen.

Zum Sommer 1909.

Angeregt durch die Mitteilung des Herrn Fischer in Wernigerode in Nr. 3 dieser Zeitschrift, sehe ich mich

veranlasst, mitzuteilen, dass ich hier in Lauterbach in Hessen ein schwarzes ♀ von *A. betularia* im Sommer 1909 gefangen habe. Die schwarze Zeichnung ist nur durchbrochen von ganz feinen helleren Pünktchen, die wie daraufgespritzt erscheinen. Weiter fing ich hier ebenfalls 1909 ein fast schwarzes Exemplar von *Br. dia*. Die Hinterflügel zeigen nur am Rande die äussersten gelben Dreiecke, während die Vorderflügel dies ebenfalls und je zwei kleinere übereinanderliegende gelbe Flecken aufweisen. Zur selben Zeit und am selben Ort gingen mir zwei weitere Exemplare von *Br. dia* ins Netz, die beide sehr viel schwärzer waren, als die normale Form. In Butzbach in der Wetterau fing ich ein ♀ von *Chr. virgaureae*, dessen Hinterflügel ebenfalls schwarz sind mit Ausnahme des äussersten, durch schwarze Punkte unterbrochenen Randes und der Adern. Ob diese Erscheinungen auch auf die abnormen Witterungsverhältnisse von 1909 zurückgeführt werden können, oder ob diese Abnormitäten auch sonst recht häufig angetroffen werden, vermag ich nicht zu sagen, da ich erst seit vier Jahren Sammler bin.

Dr. Weide, Lauterbach, Hessen.

Futter für *Melitaea aurinia*-Raupen.

Bei der schwierigen Beschaffung des den *aurinia*-Raupen in der Freiheit gewöhnlich zur Nahrung dienenden Krautes „Teufelsabbiss“ und der Eigenheit vieler daran gesammelter *aurinia*-Raupen, alle anderen niederen Pflanzen zu verschmähen, dürfte es von Interesse sein, zu erfahren, dass neuerdings Geisblatt und Schneeball von Züchtern empfohlen wird. Wir haben hierüber keine Erfahrung. D. Red.



INSERATE



Coleopteren u. a. Insektenordn.

Infolge ungünstiger Witterung kommen die

lebenden Hirschkäfer

erst in 8—14 Tagen zum Versand. Dies den Herren, welche noch keine erhielten, zur Nachricht.

Lebende Hirschkäfer, Riesen 1 Paar *M.* 1.—
 " " gross 1 " " —.80
 " " mittelgross 1 " " —.60
 " " klein 1 " " —.50
 Porto und Verpackung 50 ♂ bis 1 *M.* Durch
 Fruchtsaft-Fütterung erhalten sich Käfer zu
 2—4 Paaren ¼ Jahr am Leben.

Entwicklungen hiervon, in 20—24 Objekten in einer Biologie enthalten. trocken, auch weiss in Spiritus konserviert, so auch alle anderen Insekten-Entwicklungen billigst abzugeben. Bei Anfragen hierüber bitte Rückporto beizufügen.

Lebende Hirschkäferlarven, gross
 1 Dutzend *M.* 2.40
 2 " " 4.—
 4 " " 7.50
 10 " " 15.50

auch in 3—4 Alterstadien lieferbar. Auf Wunsch trocken, auch weiss in Spiritus konserviert, dann 10—20 ♂ pro Stück Larven teurer.

Lebende *C. aurata*-Larven 1 Dtzd. *M.* —.50
 " " " " 2 " " —.80
 " " " " 4 " " 1.40
 " " " " 10 " " 3.20
 Porto und Verpackung 75 ♂ bis *M.* 1.50.
 Larven werden in Eichenmulle versandt.

Im Tausch nehme la. Maulwurfsgrillen, präp. grosse Raupen, Larven von *neustria*, *mori*, *monacha*, Maikäfer etc.

G. Gierth, Görthz (Schles.), Postfach 194.

Jeder Käfer

3 Pfennig!

Liste versendet gratis und franko

Robert Meusel, Kosinj Gornji, Lika, Kroatien.

Meistgebot:

Calipogon relictus Semenovi, ostasiat. Riesenbock, nur gegen Kasse. Porto extra.
 Dr. Moltrecht, Wladivostok.

Hemipteren-Preisliste

sendet umsonst und portofrei

Robert Meusel, Kosinj Gornji, Lika, Kroatien.

Lepidopteren.

a) Angebote.

Charaxes jasius.

Kräftige Raupen nach letzter Häutung Dtzd. 6 *M.* Futter gratis. Puppen Dtzd. 8 *M.* Ferner lieferbar: *Las. v. spartii* Raupen Dtzd. 3 *M.*, Puppen Dtzd. 4 *M.*, *Mal. francica* v. *obscur.* Raupen Dtzd. 3 *M.*, später Puppen Dtzd. 4 *M.*, *Euprepia pudica* Raupen Dtzd. 2 *M.*, Porto 50 ♂ Versand gegen Nachnahme.

Ch. Gierings, 7 rue des Prés, Nizza (A.-M.), Frankr.

Meistgebot.

Argynnis penelope ♂ ♀ Stgd. (♀ dunkelgrün) e Sutschan 1909. Grösste Seltenheit des Ussuri.

Papilio asakurae Matsum. synon. *eurous formosanus* Moltr.-Oberth. aus dem Hochgebirge Central-Formosas.

dto. Centurien aus Central- u. Süd-Formosa, enthaltend die seltensten Arten, wie *Papilio rhetenor amaeus*, *castor formosanus*, *chaon formos.*, *fortunius*, *cloanthus kuge* Fruhst., *Ornithoptera formosan.* Rothsch., *Prioneris testylis formos.*, *Neope agrestis*, *Lethe laeticolora* Fruhst., *Zophoessa nitakana* spec. nov. Miyake, feinen *Delias*, *Appias*, *Hestia*, *Euploea* (nur *Rhopaloe*) *M.* 50.

Dr. Moltrecht, Wladivostok.

Exoten in Tüten.

Papilio coon 300, *memnon* 30, *achates* 350, *demoleon* 40, *andiphaedus aleibiades* 50, *helenus palavanicus* 50, *agamemnon* 40, *sarpedon* 40, *eurypilus* 50, *peranthus* 120, *danae* *albata* 40, *juventa* 20, *philomela* 50, *Enthalia sitrandi* 110, *dunja* 80 ♂ per Stück, sowie viele andere Arten.

Att. atlas, grosse, gezogene Stücke, Paar *M.* 3.—. 1. Qualität. Voreinsendung oder Nachnahme.

Karl Zetzsche, Halle a. S., Alter Markt 24.

Schmetterlinge und Käfer

aus Südfrankreich und Korsika liefert stets frisch zu billigsten Preisen

Ch. Gierings, 7 rue des Prés, Nizza (A.-M.), Frankr.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen 41](#)